

Niederschrift

über die öffentlichen Sitzung der Ratsversammlung

am Dienstag, dem 02.04.2019

im Ratssaal

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Anwesend:

Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Volker Andresen
	Frau June Boysen
	Frau Helga Bühse
	Frau Franka Dannheiser
	Herr Bernd Delfs
	Frau Wiebke Diehlmann
	Herr Wolf Rüdiger Fehrs
	Herr Klaus Grassau
	Herr Jonny Griese
	Herr Wolf-Werner Haake
	Herr Hauke Hahn
	Frau Esther Hartmann
	Herr Dirk-Justus Hentschel
	Herr Andreas Hering
	Herr Klaus-Dieter Iwers
	Herr Peter Janetzky
	Herr Claus-Rudolf Johna
	Herr Jürgen Joost
	Herr Thorsten Klimm
	Herr Andreas Kluckhuhn
ab TOP 10.2	Herr Thomas Krampfer
	Frau Sabine Krebs
	Herr Martin Kriese
	Frau Jeannie Kubon
	Herr Jan Hinrich Köster
	Herr Gerd Kühl
	Herr Gerhard Lassen
	Herr Frank Matthiesen
	Herr Horst-Dieter Micheel
	Herr Fatih Mutlu
	Herr Mark Michael Proch
	Herr Sven Radestock
	Herr Reinhard Ruge
	Herr Oliver Schlemmer
	Frau Monika Schmidt
	Frau Babett Schwede-Oldehus
	Herr Jörn Seib

	Herr Hans Heinrich Voigt
	Herr Geoffrey Frederic Warlies
	Herr Axel Westphal-Garken
	Frau Yvonne Zielke-Rieckmann

Stadtpräsidentin

Stadtpräsidentin	Frau Anna-Katharina Schättiger
------------------	--------------------------------

Außerdem anwesend

Oberbürgermeister	Herr Dr. Olaf Taurus
Erster Stadtrat	Herr Carsten Hillgruber
Stadtrat	Herr Oliver Dörflinger
Stadtbaurat	Herr Thorsten Kubiak

Von der Verwaltung

Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Herr Stephan Beitz
Büro des Oberbürgermeisters	Herr Thorben Pries
FD – 14	Frau Birgit Friedrich
FD – 30	Frau Bettina Krull
FD – 66	Herr Ralf-Josef Schnittker
FD – 61	Frau Ute Spieler
FD – 63	Frau Ute Obel
FD - 20	Herr Hans-Günter Szislo
FD - 70	Herr Ingo Kühl
Personalrat	Herr Georg Müller
Personalrat	Herr Peter Omland
Protokollführerin	Frau Heike Allmann
Protokollführer	Herr Holger Krüger

Bis zu 6 Vertreter der Stadtteilbeiräte und sonstigen Beiräten

Bis zu 3 Vertreter der Presse und der Offene Kanal Kiel

Bis zu 55 ZuhörerInnen

Tagesordnung:

1.	Eröffnung der Sitzung durch die Stadtpräsidentin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 02.04.2019
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 12.02.2019
5.	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
6.	Mitteilungen der Stadtpräsidentin
7.	Einwohnerfragestunde
8.	Aktuelle Stunde
9.	Anfragen
9.1.	Große Anfrage der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Tierheim Neumünster Vorlage: 0083/2018/An
9.2.	Große Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE betr. Umgestaltung Großflecken Vorlage: 0085/2018/An
10.	Anträge
10.1.	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, BfB und DIE LINKE betr. Einrichtung einer halben Stelle als pädagogische Fachkraft Vorlage: 0084/2018/An
10.2.	Antrag der SPD-Rathausfraktion betr. Ausführungsplanung für eine Mehrgenerationenwiese Vorlage: 0086/2018/An
10.3.	Antrag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung Vorlage: 0074/2018/An
10.4.	Antrag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Geschwindigkeitsüberprüfung Christianstraße Vorlage: 0075/2018/An
10.5.	Antrag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Fahrplanwechsel bei der Deutschen Bahn Vorlage: 0082/2018/An

10.6.	Antrag der BfB-Ratsfraktion betr. Prüfauftrag Streetworker Vorlage: 0076/2018/An
10.7.	Antrag der BfB-Ratsfraktion betr. Änderung der Hauptsatzung Vorlage: 0077/2018/An
10.8.	Antrag der FDP-Ratsfraktion betr. Geschwindigkeitslimit Dannenkoppel Vorlage: 0087/2018/An
10.9.	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Sicherheit im Rencks Park Vorlage: 0078/2018/An
10.10.	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Neubauprojekte/sozialer Wohnungsbau Vorlage: 0079/2018/An
10.11.	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Photovoltaik Anlagen auf städtischen Gebäuden Vorlage: 0081/2018/An
10.12.	Antrag des Stadtteilbeirats Tungendorf betr. Lärmschutzmaßnahmen KV-Terminal Vorlage: 0080/2018/An
10.13.	Antrag des Stadtteilbeirates Gadeland betr. Schüleranfahrt zur Grundschule Gadeland Vorlage: 0088/2018/An
11.	Zuwendungsvertrag für die "KOMPASS-Maßnahme" Vorlage: 0280/2018/DS
12.	Einnahmen- und Ausgabenplanungen der Sondervermögen Kameradschaftskassen 2019 Vorlage: 0268/2018/DS
13.	Konzept „Sauberes Neumünster“ Vorlage: 0292/2018/DS
14.	Masterplan Mobilität, Teilkonzept Radverkehr (Radverkehrskonzept) - Entwurf - Vorlage: 0256/2018/DS
15.	Sanierungsgebiet und Gebiet der Sozialen Stadt Vicelinviertel Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) 2019 / 2020 Vorlage: 0281/2018/DS
16.	Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein 2010 Entwurf 2018 Vorlage: 0295/2018/DS

17.	Kommission zur Umbenennung von Straßen - Sachstandsbericht, Kriterien für die Straßenbenennung Vorlage: 0296/2018/DS
18.	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes - Umgestaltung des Großfleckens (vom Rathaus bis zum Gänsemarkt) - Überarbeiteter Entwurf - Ausführungsplanung Vorlage: 0275/2018/DS
19.	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes Überdachter Spielplatz in der Freifläche "Am Klostergraben" hier: Beschluss zur Einleitung der Planung (Planungsbeschluss) Vorlage: 0289/2018/DS
20.	Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Stadtverwaltung Neumünster hier: Gesundheitsbericht 2018 Vorlage: 0115/2018/MV
21.	Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) - Integration der Stadtperspektive Vorlage: 0113/2018/MV
22.	Raumkonzept für die Stadtverwaltung Neumünster Vorlage: 0105/2018/MV
23.	Digitalisierung der Gremienarbeit: Umsetzung des Beschlusses der Ratversammlung vom 03.07.2018 Vorlage: 0109/2018/MV
24.	Schulentwicklungsplanung (SEP) hier: Rechtsverbindliche Abschlüsse von Kooperationsvereinbarungen gemäß § 43 Abs. 6 Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz (SchulG) zwischen Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe und Beruflichen Gymnasien der Regionalen Berufsbildungszentren (RBZ) Vorlage: 0088/2018/MV
25.	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2018 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung Vorlage: 0098/2018/MV
26.	Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2018 Vorlage: 0108/2018/MV
27.	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2019 städtischer Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0093/2018/MV
28.	Dringliche Vorlagen

1 .	Eröffnung der Sitzung durch die Stadtpräsidentin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	--

Frau Stadtpräsidentin Schättiger eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Einstieg in die Tagesordnung berichtet sie, dass Ratsherr Ralf Ketelhut am 02.04.2019 mit sofortiger Wirkung sein Mandat niedergelegt und seinen Rücktritt von allen politischen Ämtern erklärt habe.

Sie dankt Herrn Ketelhut für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Beschluss:

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem **TOP 29.** „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 12.02.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 6 weitere Tagesordnungspunkte identifiziert, bei dem Ausschlussgründe vorliegen.

Bei den **TOPs 30. und 31.** geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Bei den **TOPs 32. bis 34.** geht es um Grundstücksangelegenheiten.

Auch bei **TOP 35.** geht es um eine Grundstücksangelegenheit. Ferner geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Ferner liegt eine **Dringlichkeitsvorlage Städtische Beteiligungen: SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH, hier: Fremdfinanzierung des SWN-Konzerns zur Investitionsfinanzierung, Vorlage 0308/2018/DS** vor, die - sofern die Dringlichkeit bestätigt wird - auch unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden muss, weil es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen geht, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 29. bis 35. und – vorbehaltlich der Bestätigung der Dringlichkeit – die Vorlage 0308/2018/DS unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Der TOP 36. ist für Mitteilungen vorgesehen.

Über die in der Sitzung am 12.02.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse wurde schriftlich als Anlage zur Niederschrift über die Sitzung am 12.02.2019 berichtet. Die Anlage steht im öffentlichen Teil des Ratsinformationssystems zur Verfügung.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 02.04.2019
-----	--

Beschluss:

Versandt bzw. verteilt wurden:

- **Dringlichkeitsvorlage 0308/2018/DS**
SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH, hier: Fremdfinanzierung des SWN-Konzerns zur Investitionsfinanzierung 2019 / 2020
- **Zu TOP 9.1: An 0083/2018:**
- Antwort zur Großen Anfrage der Ratsfraktion der Grünen
- **Zu TOP 9.2: An 0085/2018:**
- Antwort zur Großen Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE
- **Zu TOP 10.3: An 0074/2018**
- Ergänzungsantrag der Ratsfraktion DIE LINKE
- **Zu TOP 10.13: An 0088/2018**
- Beschluss des Stadtteilbeirates Gadeland
- **Zu TOP 30: DS 0276/2018:**
- Ergänzende Informationen zur Ausnahmegenehmigung nach § 102 GO
- **Zu TOP 31: DS 0094/2018:**
- Ergänzung um den Bericht zum IV. Quartal 2018

Vorläufige Auszüge aus den Fachausschüssen:

- **Zu TOP 13. DS 0292/2018**
- Bau- und Vergabeausschuss am 21.03.2019
- Hauptausschuss am 26.03.2019
- **Zu Top 14. DS 0256/2018**
- Hauptausschuss am 26.03.2019
- **Zu TOP 17. DS 0296/2018**
- Planungs- und Umweltausschuss am 13.03.2019
- **Zu Top 18. DS 0275/2018**
- Hauptausschuss am 26.03.2019
- **TOP 19.: DS 0289/2018:**
- Planungs- und Umweltausschuss am 13.03.2019
- Hauptausschuss am 26.03.2019

Für den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung liegt eine **Dringlichkeitsvorlage Städtische Beteiligungen: SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH, hier: Fremdfinanzierung des SWN-Konzerns zur Investitionsfinanzierung, Vorlage 0308/2018/DS** vor.

Die Dringlichkeit ist in der Vorlage begründet.

Die Dringlichkeit der Vorlage wird einstimmig bestätigt.

Die Dringlichkeitsvorlage wird als **TOP 37.** auf der Tagesordnung ergänzt.

Der somit ergänzten Tagesordnung wird sodann einstimmig zugestimmt.

Im Hinblick auf die o. g. Dringlichkeitsvorlage wird Ratsherrn Kühl auf seine Bitte hin das Wort erteilt. Er äußert in seiner Funktion als Vorsitzender des Hauptausschusses Kritik, dass nach der Sitzung des Hauptausschusses in der Presse so umfangreich über die nicht-öffentliche Sitzung berichtet werden konnte. Zum Teil sei wortwörtlich zitiert worden. Dementsprechend müssen der Presse detaillierte Informationen weitergeleitet worden sein. Solch ein Verhalten sei befremdlich und unverantwortlich. Man mache sich damit strafbar. Auch könnten die detaillierten Informationen die SWN als kommunales Unternehmen gefährden. Ratsherr Kühl appelliert auch an die Presse, sich bei der Berichterstattung im Hinblick auf daraus resultierende Schäden für die SWN der Verantwortung bewusst zu sein.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 12.02.2019
-----	---

Einwände gegen die Niederschriften werden nicht vorgebracht.

5 .	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
-----	-------------------------------------

Keine Mitteilungen

6 .	Mitteilungen der Stadtpräsidentin
-----	-----------------------------------

Keine Mitteilungen

7 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Bezüglich der Anregung nach § 16 e GO zum Lärmschutz im Bereich Hansaring bzw. zu Tempo-30-Zonen am Ring (TOP 8 der RV vom 12.02.2019) hat sich der Planungs- und Umweltausschuss am 13.03.2019 mit der Anregung befasst, aber keine Beschlussempfehlung ausgesprochen. Es ist vorgesehen, die Anregung zusammen mit einer Stellungnahme der Verwaltung in der Juni-Sitzung zu beraten.

8 .	Aktuelle Stunde
-----	-----------------

Es liegen keine Anträge zur aktuellen Stunde vor.

9 .	Anfragen
9.1 .	Große Anfrage der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Tierheim Neumünster Vorlage: 0083/2018/An

Ratsherr Radestock bringt die Anfrage ein. Zwischenzeitlich sei der Presse zu entnehmen gewesen, dass eine Lösung gefunden werden konnte. Dies sei positiv zu bewerten. Fragen, die die Stadt im Rahmen der Großen Anfrage nicht beantworten konnte, sollen beizzeiten mit dem Tierschutzverein erörtert werden.

Die Große Anfrage wird von Herrn Stadtbaurat Kubiak beantwortet.
Eine weitere Aussprache findet nicht statt.

9.2 .	Große Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE betr. Umgestaltung Großflecken Vorlage: 0085/2018/An
-------	--

Ratsherr Griese bringt die Anfrage ein.
Die Große Anfrage wird von Herrn Stadtbaurat Kubiak beantwortet.

Im Rahmen der Aussprache kritisiert Ratsherr Griese die Verwaltung. Es sei wiederholt gefordert worden, die Fragen nach dem Urheberrecht bzw. nach der Vereinbarkeit von Beschlüssen mit dem Urheberrecht abschließend zu klären. Nun werde mitgeteilt, dass dies immer noch nicht erfolgt sei. Dies könne nicht nachvollzogen werden. Es sei ein Skandal.

10 .	Anträge
10.1 .	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, BfB und DIE LINKE betr. Einrichtung einer halben Stelle als pädagogische Fachkraft Vorlage: 0084/2018/An

Beschluss:

Ratsherr Klimm bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

10.2 .	Antrag der SPD-Rathausfraktion betr. Ausführungsplanung für eine Mehrgenerationenwiese Vorlage: 0086/2018/An
--------	---

Beschluss:

Ratsherr Matthiesen bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Es folgt eine Debatte über die zugrundeliegende Beschlussfassung im Stadtteilbeirat, wobei die Nutzung der betroffenen Flächen und die Notwendigkeit, die geltende Bauleitplanung anzupassen, kontrovers diskutiert werden.

Dem Antrag wird sodann mit 25 zu 17 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		15	
SPD	12		
Die Grünen	6		
FDP	2		
BfB	2		
Die LINKE	2		
NPD		2	
Ratsherr Joost	1		
gesamt:	25	17	-

10.3 .	Antrag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung Vorlage: 0074/2018/An
--------	--

Beschluss:

Ratsherr Radestock bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Ratsherr Klimm bringt für die Ratsfraktionen von SPD und DIE LINKE einen gemeinsamen Ergänzungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 10.3 beigelegt.

Ein weiterer von der Ratsfraktion DIE LINKE vorbereiteter Ergänzungsantrag wird nicht eingebracht.

Über das Für und Wider der neuen gesetzlichen Regelung wird kontrovers diskutiert. Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras spricht sich dagegen aus, verbindliche Regelungen für Vergaben festzulegen und die Wahlmöglichkeiten, die das Gesetz den Kommunen eröffnet, dadurch wieder einzuschränken.

Auf Nachfrage bestätigt Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras, dass die Vorgaben des Tarif- und Vergabegesetzes bei Vergaben erkennbar negativen Einfluss auf die Zahl der abgegebenen Angebote hatte.

Dem gemeinsamen Ergänzungsantrag der Ratsfraktionen von SPD und DIE LINKE wird sodann mit 22 zu 20 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		15	
SPD	12		
Die Grünen	6		
FDP		2	
BfB	2		
Die LINKE	2		
NPD		2	
Ratsherr Joost		1	
gesamt:	22	20	-

Dem Antrag in der somit ergänzten Fassung wird mit 22 zu 20 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: wie oben

10.4 .	Antrag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Geschwindigkeitsüberprüfung Christianstraße Vorlage: 0075/2018/An
--------	--

Beschluss:

Ratsherr Warlies bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Er weist darauf hin, dass der bereits beschlossene Antrag hinsichtlich der Querung der Christianstraße s. E. nicht ausreiche, um der Problematik zu begegnen.

Dem Antrag wird mit 23 zu 19 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		15	
SPD	12		
Die Grünen	6		
FDP	2		
BfB		2	
Die LINKE	2		
NPD		2	
Ratsherr Joost	1		
gesamt:	23	19	-

10.5 .	Antrag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Fahrplanwechsel bei der Deutschen Bahn Vorlage: 0082/2018/An
--------	---

Beschluss:

Ratsherr Radestock bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

10.6 .	Antrag der BfB-Ratsfraktion betr. Prüfauftrag Streetworker Vorlage: 0076/2018/An
--------	---

Beschluss:

Ratsfrau Hartmann bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Ratsherr Johna bringt für die SPD-Rathausfraktion einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Der Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 10.6 beigelegt.

Ratsherr Kühl beantragt die Überweisung zur Vorberatung in den Jugendhilfeausschuss. Ratsherr Voigt teilt dazu mit, dass eine Vorberatung auch im Sozial- und Gesundheitsausschuss geboten sei. Ratsherr Kühl pflichtet dem bei und dehnt seinen Überweisungsantrag entsprechend auf den Sozial- und Gesundheitsausschuss aus.

Dem Überweisungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

10.7 .	Antrag der BfB-Ratsfraktion betr. Änderung der Hauptsatzung Vorlage: 0077/2018/An
--------	--

Beschluss:

Ratsherr Seib erklärt, dass die Verwaltung in der gestrigen Sitzung des Ältestenrates mitgeteilt hatte, ohnehin eine Fortschreibung der Hauptsatzung zu erarbeiten. Eine Beschlussvorlage wird für die Juni-Sitzung angestrebt. Insofern können die von der BfB-Ratsfraktion angestrebten Änderungen im Zuge dieser Fortschreibung erörtert werden. Ratsherr Seib zieht den Antrag vor diesem Hintergrund zurück.

10.8 .	Antrag der FDP-Ratsfraktion betr. Geschwindigkeitslimit Dannenkoppel Vorlage: 0087/2018/An
--------	---

Beschluss:

Ratsherr Janetzky bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Auf Nachfrage von Ratsfrau Dannheiser wird geklärt, dass eine Überweisung an einen Stadtteilbeirat gem. § 25 Abs. 6 der GeschORV nicht möglich ist. Dementsprechend beantragt Ratsfrau Dannheiser, die Vorlage zurückzustellen und zunächst den Stadtteilbeirat Gadeland zu beteiligen.

Dem Antrag auf Zurückstellung und Beteiligung des Stadtteilbeirates Gadeland wird mit 2 Gegenstimmen der FDP-Ratsfraktion im Übrigen einstimmig zugestimmt.

10.9 .	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Sicherheit im Rencks Park Vorlage: 0078/2018/An
--------	--

Beschluss:

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Herr Stadtbaurat Kubiak weist darauf hin, dass bereits umfangreiche Maßnahmen eingeleitet worden seien. Zudem werde intensiv mit der Polizei zusammengearbeitet, so dass der Antrag entbehrlich sei.

Der Antrag wird sodann mit 2 Ja-Stimmen seitens der NPD-Ratsfraktion im Übrigen einstimmig abgelehnt.

10.10 .	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Neubauprojekte/sozialer Wohnungsbau Vorlage: 0079/2018/An
---------	--

Beschluss:

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Ratsherr Krampfer weist als Ausschussvorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses auf die Diskussion zum Wohnraumversorgungskonzept hin. Der Antrag würde in die laufende Diskussion eingreifen und sei daher abzulehnen. Zudem würden die Durchschnittsmieten der Wobau regelmäßig unterhalb der Obergrenze für den sozialen Wohnungsbau liegen, so dass es bezüglich der Wobau keinen Bedarf für eine Regelung im Sinne des Antrages gebe.

Der Antrag wird sodann mit 2 Ja-Stimmen seitens der NPD-Ratsfraktion im Übrigen einstimmig abgelehnt.

10.11 .	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Photovoltaik Anlagen auf städtischen Gebäuden Vorlage: 0081/2018/An
---------	--

Beschluss:

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Herr Stadtbaurat Kubiak weist darauf hin, dass der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss bereits am 07.05.2009 einem ähnlich lautenden Antrag zugestimmt hat. Die Umsetzung entsprechender Maßnahmen hat sich allerdings als schwierig erwiesen. Aktuell sei das Klimaschutzmanagement wieder besetzt und werde sich im Rahmen der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes ohnehin mit der Thematik befassen. Der Antrag sei somit entbehrlich.

Der Antrag wird sodann mit 2 Ja-Stimmen seitens der NPD-Ratsfraktion im Übrigen einstimmig abgelehnt.

10.12 .	Antrag des Stadtteilbeirats Tungendorf betr. Lärmschutzmaßnahmen KV-Terminal Vorlage: 0080/2018/An
---------	---

Beschluss:

Ratsherr Grassau bringt den Antrag in Vertretung für den Stadtteilversteher von Tungendorf, Herrn Böckenhauer, ein und begründet ihn.

Über den vom Stadtteilbeirat ausdrücklich beschlossenen Antrag bitte er die Verwaltung darum, mit dem Betreiber dahingehend zu verhandeln, den Betrieb nachts nicht über die Max-Johanes-Brücke anzusteuern sondern ihn von Norden kommend anzufahren.

Die gebotenen Lärmschutzmaßnahmen werden diskutiert.

Ratsherr Klimm prognostiziert auf Nachfrage, dass davon auszugehen sei, dass die Bahn im Zuge von Lärmschutzprogrammen tätig werde.

Ratsfrau Bühse betont, dass es diverse Lärmquellen gebe, die in ihrer Gesamtheit betrachtet werden sollten.

Dem Antrag wird sodann einstimmig zugestimmt.

10.13 .	Antrag des Stadtteilbeirates Gadeland betr. Schüleranfahrt zur Grundschule Gadeland Vorlage: 0088/2018/An
---------	--

Beschluss:

Der Stadtteilversteher von Gadeland, Herr Dr. Stein, bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Ratsherr Delfs bringt für die SPD-Rathausfraktion einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Er weist auf die enge Abstimmung der Schulen mit den SWN hinsichtlich Schulbeginn und Busfahrplan hin.

Dieser Änderungsantrag liegt in einer modifizierten Fassung vor. Er ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 10.13 beigefügt.

Ratsherr Radestock kritisiert, dass die langwierige Diskussion über Details zu einer bestimmten Buslinie nicht in der Ratsversammlung erfolgen solle. Dazu gebe es den Planungs- und Umweltausschuss als Fachausschuss. Er beantragt, den Antrag an diesen zu überweisen.

Ratsherr Kühl beantragt über die einzelnen Ziffern des Antrags getrennt abzustimmen. Da die beantragte Überweisung den gesamten Antrag umfasst wird somit über die Überweisung von Ziffer 1 und 2 getrennt abgestimmt.

Der Überweisung des Antrags zu Ziffer 1 in den Planungs- und Umweltausschuss wird mit 40 zu 2 Stimmen zugestimmt.

Die Ratsversammlung wird um 19.10 Uhr für eine Pause von ca. 30 Minuten unterbrochen und um 19.40 Uhr fortgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU	15		
SPD	12		
Die Grünen	6		
FDP		2	
BfB	2		
Die LINKE	2		
NPD	2		
Ratsherr Joost	1		
gesamt:	40	2	-

Der Überweisung des Antrags zu Ziffer 2 in den Planungs- und Umweltausschuss wird mit 22 zu 19 Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		14	1
SPD	12		
Die Grünen	6		
FDP		2	
BfB		2	
Die LINKE	2		
NPD	2		
Ratsherr Joost		1	
gesamt:	22	19	1

11 .	Zuwendungsvertrag für die "KOMPASS-Maßnahme" Vorlage: 0280/2018/DS
------	---

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

12 .	Einnahmen- und Ausgabenplanungen der Sondervermögen Kameradschafts- kassen 2019 Vorlage: 0268/2018/DS
------	---

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

13 .	Konzept „Sauberes Neumünster“ Vorlage: 0292/2018/DS
------	--

Beschluss:

Herr Stadtrat Dörflinger bringt die Vorlage ein. Er berichtet über die konstruktive Debatte, die der Konzeption zugrunde liege, und schildert die weitere Vorgehensweise. Danach könnten einige Maßnahmen bereits umgesetzt werden, andere müssten weiter diskutiert werden. Dabei sei eine Beteiligung der Stadtteilbeiräte vorgesehen. Die Ergebnisse aus der Diskussion würden als Synopse dargestellt und dann noch einmal im Fachausschuss beraten, bevor ggf. entsprechende Beschlussvorlagen gefertigt werden.

Ratsfrau Bühse bringt einen Änderungsantrag ein, wie er im Bau- und Vergabeausschuss beschlossen worden ist. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 13. beigefügt. Im Ergebnis entspricht der Antrag einer Zurückstellung, bis die Stadtteilbeiräte beteiligt worden sind.

Ratsherr Johna bringt für die SPD-Rathausfraktion einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Der Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 2 zu TOP 13. beigefügt.

Ratsfrau Krebs beantragt, nur den Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion zurückzustellen. Über die Vorlage möge abgestimmt werden. Der Antrag auf Zurückstellung des Änderungsantrages ist der Niederschrift als Anlage 3 zu TOP 13. beigefügt. Da Teile des Konzeptes weiter beraten werden sollen, wäre eine Zurückstellung allein des Änderungsantrages denkbar, da dieser dann im Rahmen dieser Beratungen Berücksichtigung finden könnte.

Die vorliegenden Anträge werden kontrovers diskutiert. Ratsherr Kühl teilt mit, der Hauptausschuss habe empfohlen, der im Bau- und Vergabeausschuss beschlossenen Zurückstellung nicht zuzustimmen. Da der Hauptausschuss im Rahmen seiner Koordinierungsfunktion Beschlüsse anderer Ausschüsse nicht aufheben könne, sei es formal korrekt, den Antrag trotz dieser Empfehlung einzubringen. Der Empfehlung des Hauptausschusses entsprechend wird der Änderungsantrag aus dem Bau- und Vergabeausschuss einstimmig abgelehnt.

Der Zurückstellungsantrag von Ratsfrau Krebs wird mit 19 zu 23 Stimmen abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU	15		
SPD		12	
Die Grünen		6	
FDP		2	
BfB	2		
Die LINKE		2	
NPD	2		
Ratsherr Joost		1	
gesamt:	19	23	-

Dem Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion wird mit 37 zu 2 Stimmen bei 3 Enthaltungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU	15		
SPD	12		
Die Grünen	6		
FDP			2
BfB	1		1
Die LINKE	2		
NPD		2	
Ratsherr Joost	1		
gesamt:	37	2	3

Der Vorlage in der somit geänderten Fassung wird bei 2 Gegenstimmen der FDP-Ratsfraktion im Übrigen einstimmig zugestimmt.

14 .	Masterplan Mobilität, Teilkonzept Radverkehr (Radverkehrskonzept) - Entwurf - Vorlage: 0256/2018/DS
------	---

Beschluss:

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus zieht die Vorlage zurück. Es habe Fehler bei der Übermittlung der Vorlage gegeben. Die Anlage sei nicht allen Ratsmitgliedern zugegangen. Die von der FDP-Ratsfraktion geäußerten rechtlichen Bedenken würden geprüft.

15 .	Sanierungsgebiet und Gebiet der Sozialen Stadt Vicelinviertel Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) 2019 / 2020 Vorlage: 0281/2018/DS
------	--

Beschluss:

Ratsherr Matthiesen bringt für die SPD-Rathausfraktion einen Änderungs-/ Ergänzungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Änderungs-/ Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 15. beigefügt.

Ratsherr Voigt bringt für die Ratsfraktion der Grünen einen weiteren Ergänzungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 2 zu TOP 15. beigefügt.

Die vorliegenden Anträge werden kontrovers diskutiert.
Dem Änderungs-/ Ergänzungsantrag der SPD-Rathausfraktion wird mit 23 zu 19 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		15	
SPD	12		
Die Grünen	6		
FDP		2	
BfB	2		
Die LINKE	2		
NPD		2	
Ratsherr Joost	1		
gesamt:	23	19	-

Der Ergänzungsantrag der Ratsfraktion der Grünen mit 19 zu 21 Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		15	
SPD	12		
Die Grünen	6		
FDP		2	
BfB		2	
Die LINKE			2
NPD		2	
Ratsherr Joost	1		
gesamt:	19	21	2

Der Vorlage in der somit geänderten und ergänzten Fassung wird bei 2 Enthaltungen der NPD-Ratsfraktion im Übrigen einstimmig zugestimmt.

16 .	Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein 2010 Entwurf 2018 Vorlage: 0295/2018/DS
------	---

Beschluss:

Herr Stadtbaurat Kubiak bringt die Vorlage ein.

Ratsherr Westphal-Garken plädiert dafür, das Land möge die Experimentierklausel auf die spezifischen Begebenheiten der einzelnen Oberzentren anpassen. So könne die Anwendung der Experimentierklausel im Falle Neumünsters dazu führen, dass Menschen sich verstärkt im Umland ansiedeln.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

17 .	Kommission zur Umbenennung von Straßen - Sachstandsbericht, Kriterien für die Straßenbenennung Vorlage: 0296/2018/DS
------	--

Beschluss:

Der Vorlage wird bei 2 Gegenstimmen der NPD-Ratsfraktion im Übrigen einstimmig zugestimmt.

18 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes - Umgestaltung des Großfleckens (vom Rathaus bis zum Gänsemarkt) - Überarbeiteter Entwurf - Ausführungsplanung Vorlage: 0275/2018/DS
------	--

Beschluss:

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras bringt die Vorlage ein und begründet noch einmal ausführlich die von dem Antragstext abweichende Empfehlung der Verwaltung.

Im Folgenden werden die unterschiedlichen Positionen dargelegt. Es sprechen die Ratsherren Radestock, Andresen, Janetzky, Joost, Hahn, Seib, Griese und Kühl. Dabei wird die Vorgehensweise der Verwaltung, eine Vorlage einzureichen und in dieser dann zu empfehlen, nicht zuzustimmen, teilweise heftig kritisiert.

Auf die zum Teil unverhältnismäßigen kritischen Äußerungen in den sozialen Medien wird hingewiesen. Vielfach seien dabei Grenzen dessen, was akzeptabel ist, überschritten worden.

Die Ratsherren Seib und Kühl äußern rechtliche Bedenken hinsichtlich des am 21.11.2018 gefassten Beschlusses zu Ziffer 1 der seinerzeit zur Beschlussfassung anstehenden Vorlage.

Trotz der deutlich unterschiedlichen Auffassungen wird dafür appelliert, sich sachlich mit diesen auseinanderzusetzen und letztendlich einen Beschluss zu fassen, damit es in der Sache vorangehen kann.

Ratsherr Janetzky bringt für die FDP-Ratsfraktion einen Änderungs-/ Ergänzungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Änderungs-/Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 18. beigefügt.

Ratsherr Griese erklärt, einen vorbereiteten Änderungsantrag zur Pflasterung des Großfleckens nicht einzubringen.

Ratsherr Westphal-Garken bringt einen gemeinsamen Ergänzungsantrag der Ratsfraktionen von SPD, Die Grünen und FDP sowie von Ratsherrn Joost ein. Er modifiziert diesen dahingehend, dass nur die Ziffer 3 ergänzt werden möge. Die Ziffern 1 und 2 werden zurückgezogen. Dieser Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 2 zu TOP 18. beigefügt.

Ratsherr Seib beantragt die abschließende Abstimmung über die Vorlage als namentliche Abstimmung durchzuführen.

Dem Änderungs-/Ergänzungsantrag der FDP-Ratsfraktion wird sodann mit 36 zu 6 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU	15		
SPD	12		
Die Grünen		6	
FDP	2		
BfB	2		
Die LINKE	2		
NPD	2		
Ratsherr Joost	1		
gesamt:	36	6	-

Dem Ergänzungsantrag der Ratsfraktionen von SPD, Die Grünen und FDP sowie LKR wird mit 23 zu 19 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		15	
SPD	12		
Die Grünen	6		
FDP	2		
BfB		2	
Die LINKE	2		
NPD		2	
Ratsherr Joost	1		
gesamt:	23	19	-

Der Vorlage in der somit ergänzten Fassung wird mit 23 zu 19 Stimmen zugestimmt. Die Liste mit der namentlichen Abstimmung ist der Niederschrift als Anlage 3 zu TOP 18. beigefügt.

19 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes Überdachter Spielplatz in der Freifläche "Am Klostergraben" hier: Beschluss zur Einleitung der Planung (Planungsbeschluss) Vorlage: 0289/2018/DS
------	---

Beschluss:

Ratsherr Krampfer bringt einen Änderungsantrag ein, wie er im Planungs- und Umweltausschuss beschlossen worden ist. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 19. beigefügt.

Der Hauptausschuss hat empfohlen, dieser Änderung zuzustimmen.

In Bezug auf die Ergänzung wurde dabei festgestellt, dass erst eine Entscheidung des Kinder- und Jugendbeirates herbeigeführt werden soll, bevor die Beauftragung des Planungsbüros erfolgen kann.

Ratsherr Janteky bringt für die FDP-Ratsfraktion einen Ergänzungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 2 zu TOP 19. beigefügt.

Der Ergänzungsantrag der FDP-Ratsfraktion wird mit 6 Gegenstimmen seitens der Ratsfraktion der Grünen im Übrigen einstimmig zugestimmt.

Dem Änderungsantrag, wie er im Planungs- und Umweltausschuss beschlossen worden ist, wird einstimmig zugestimmt.

Der Vorlage in der somit geänderten Fassung wird einstimmig zugestimmt.

20 .	Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Stadtverwaltung Neumünster hier: Gesundheitsbericht 2018 Vorlage: 0115/2018/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

21 .	Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) - Integration der Stadtperspektive Vorlage: 0113/2018/MV
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

22 .	Raumkonzept für die Stadtverwaltung Neumünster Vorlage: 0105/2018/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

23 .	Digitalisierung der Gremienarbeit: Umsetzung des Beschlusses der Ratsversammlung vom 03.07.2018 Vorlage: 0109/2018/MV
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

24 .	Schulentwicklungsplanung (SEP) hier: Rechtsverbindliche Abschlüsse von Kooperationsvereinbarungen gemäß § 43 Abs. 6 Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz (SchulG) zwischen Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe und Beruflichen Gymnasien der Regionalen Berufsbildungszentren (RBZ) Vorlage: 0088/2018/MV
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

25 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2018 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung Vorlage: 0098/2018/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

26 .	Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2018 Vorlage: 0108/2018/MV
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

27 .	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2019 städtischer Gesellschaften und Kommunal- unternehmen Vorlage: 0093/2018/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

28 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Für den öffentlichen Teil der Sitzung liegen keine Dringlichkeitsvorlagen vor.

gez. Anna-Katharina Schättiger
(Stadtpräsidentin)

gez. Holger Krüger
(Protokollführer)